

29.11.2004 - 14:10 Uhr

Hessisches Wirtschaftsministerium erlässt Planfeststellungsbeschluss für A380-Werft

Frankfurt/Main (ots) -

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung hat den Planfeststellungsbeschluss für den Bau der A380-Halle erlassen. Damit liegt nun offiziell das Baurecht für die neue Werft zur Wartung von Großraumjets vor. Auch der hessische Landtag hatte in seiner jüngsten Sitzung in Wiesbaden erneut bekräftigt, wie wichtig der Bau der Halle für die Entwicklung des regionalen Arbeitsmarktes und für den Flughafen sei.

Der Frankfurter Flughafen werde die rechtskräftige Baugenehmigung nicht sofort zum Anlass nehmen, unumkehrbare Fakten zu schaffen, betonte der Fraport-Vorstandsvorsitzende Prof. Manfred Schölch nochmals. "Der hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel soll die zu erwartenden Eilanträge gegen den Plan der Werft zunächst ausreichend prüfen können", sagte er. Gleichwohl würden unaufschiebbare Bauvorbereitungen und Bodenuntersuchungen davon unabhängig beginnen.

Mit dem Erlass des Planfeststellungsbeschlusses für die A380-Werft kann die Flugzeughalle voraussichtlich im Herbst 2007 in Betrieb gehen - rechtzeitig zum Einsatz der ersten zwei A380-Jets der Lufthansa.

Pressekontakt:

Fraport AG
Unternehmenskommunikation Pressestelle (UKM-PS)
Telefon: 069 690-70555
60547 Frankfurt am Main
Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100483085> abgerufen werden.